UMSCHULUNG





Industrieelektriker /-in (m/w/d)

Industrieelektriker der Fachrichtung Betriebstechnik bearbeiten, montieren und verbinden mechanische Komponenten und elektrische Betriebsmittel. Sie installieren elektrische Systeme und Anlagen, nehmen diese Anlagen in Betrieb und führen Wartungsarbeiten sowie Sicherheitsprüfungen durch. Industrieelektriker arbeiten hauptsächlich in Industriebetrieben der Metall- und Elektroindustrie, der Automobilindustrie oder im Anlagenbau.

Ausbildungsinhalte:

- Theorie Grundlagen
- Fachspezifische Theorie inkl. Wirtschafts- und Sozialkunde
- Elektrotechnik
- Installationstechnik
- Steuerungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Antriebstechnik
- Pneumatik / Elektropneumatik
- Betriebliche Lernphase
- Prüfungsvorbereitung

Ausbildungsverlauf:

Beginn: März (KW 12) und Oktober (KW 42) jeweils am Dienstag

Dauer: 16 Monate / 69 Wochen / 2890 Unterrichtseinheiten plus 312 Stunden

betriebliche Lernphase

Arbeitszeit: Mo. - Do. 7:50 Uhr bis 16:50 Uhr / Fr. 7:50 Uhr bis 14:30 Uhr

Unterrichtsform: Hybridunterricht (praktische Inhalte werden in Präsenzform vermittelt)

Teilnehmerzahl: 12 Personen

Abschluss:

IHK-Facharbeiterbrief Industrieelektriker/-in, Zeugnis und Zertifikat der bbv Akademie (Prüfung vor der IHK Hochrhein-Bodensee)

Voraussetzungen:

- Ausreichende Deutschkenntnisse
- Mindestalter von 21 Jahren zu Beginn der Maßnahme

Außerdem sind folgende Eigenschaften von Vorteil:

- Hauptschulabschluss, andere Berufsausbildung und/oder mehrjährige Berufserfahrung
- Interesse an Technik und technischen Prozessen
- Verständnis für mechanische Prozesse, Handwerkliches Geschick

Persönliches Beratungsgespräch und Eignungsfeststellung

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Weiterbildung zum Betriebselektroniker, Techniker, Industriemeister in Betriebstechnik

Förderung:

Förderung ist über einen Bildungsgutschein durch die Bundesagentur für Arbeit oder das Jobcenter sowie über die Rentenkasse oder weitere öffentliche Träger möglich.







Stand: 11-2024